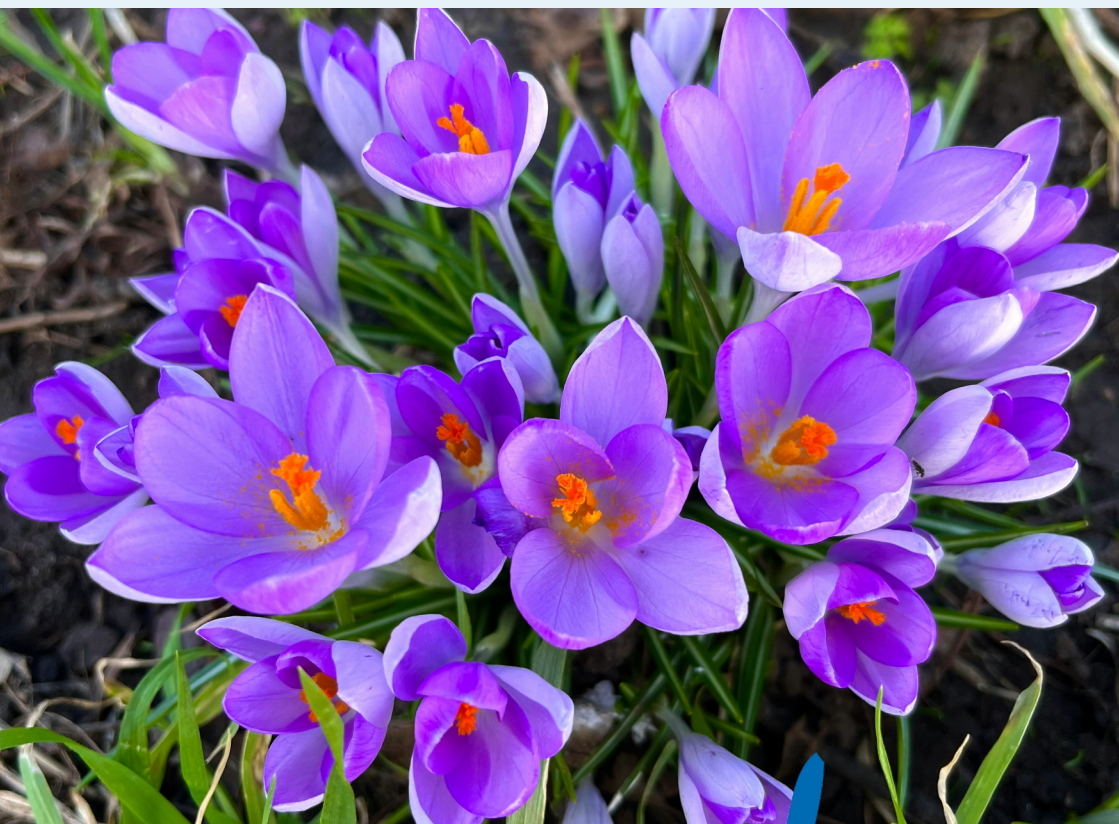


Gemeinde erLeben



Gemeindebrief

Ausgabe:
Februar bis April 2026

Leben.
Glauben.



Einander begegnen.

Protestantische
Johanniskirche
Maikammer

Vorwort

JOHANNES 20,29

Jesus spricht zu Thomas: Weil du mich gesehen hast, darum glaubst du? **Selig** sind, die **nicht sehen** und doch **glauben!** «

Monatsspruch **APRIL 2026**

Liebe Leserinnen und Leser!

Wussten Sie, wusstet Ihr, dass das neue Jahr früher im März begann? Das kann man auch an den Monatsnamen erkennen. In „Oktober“ steckt „Okto“ – kennen wir z.B. vom „Oktopus“, der 8 Füße hat. Im „November“ ist „Novo“ enthalten, das bedeutet 9 usw.. Macht ja auch Sinn, denn im Dezember erleben wir den Winter, der diesmal knackig kalt war und sogar ein bisschen Schnee brachte. Die Natur ruht. Aber im März beginnt es wieder zu wachsen und zu sprießen. Etwas Neues beginnt. Julius Cäsar ordnete an: Das Jahr beginnt mit dem Januar. Also müssen wir an Silvester hinaus in die Kälte. Gut, wenn man das in netter Gesellschaft tut und sich hinterher noch gemütlich am Kamin zu zusammensetzen kann. Ich hoffe, Sie konnten, Ihr konntet das neue Jahr gut anfangen. Was wird es bringen?

Manche nehmen sich ja was vor, wollen mehr Sport machen, planen eine besondere Reise.... In unserer Welt spielt der Profit eine große Rolle. Wir hoffen, mit Hilfe eines schönen Finanzpolsters unsere Zukunft zu sichern. Doch wenn wir in unser Land und in die Welt schauen, merken wir: Das ist so eine Sache mit der Sicherheit. Die Bibel sagt klar und unverblümt: Ihr Menschen seid doch nicht mehr als ein Staubkorn, das irgendwann wieder weggeweht wird.

Vorwort

Sind das nicht zu krasse Worte, die da im Jakobus-Brief stehen? Soll uns da die Lebensfreude vermiest werden? Nein, bestimmt nicht. Wir wissen ja, dass auch Jesus gern gefeiert und gute Gemeinschaft genossen hat. Denken wir nur an die Hochzeit in Kana. Aber wir werden daran erinnert, dass Geld allein uns keine wirkliche Sicherheit bietet. Was also können wir mit ins neue Jahr nehmen?

Noch mal der Jakobus-Brief: „Ihr sollt sagen: Wenn der Herr will, werden wir leben und dies und das tun.“ Das bedeutet nicht, dass wir einfach nur dem Willen Gottes ausgeliefert sind. Dann wären wir Marionetten. Doch es liegt eben nicht allein in unserer Hand, ob unser Leben gelingt, ob unsere Gemeinde einen guten Weg in die Zukunft findet. Veränderungen stehen an. Bei uns privat. In unserem Land. In der Kirche. Veränderungen machen Angst. Und bieten zugleich die Chance: Wir können uns neu auf das besinnen, was wirklich wichtig ist. Ja, wir wünschen uns, dass es in eine gute Richtung geht. Dass die Menschen wieder mehr zu sammenhalten. Dass unsere Gemeinde nach der Pensionierung des Pfarrers eine Nachfolgerin / einen Nachfolger findet und bei der Wahl des neuen Presbyteriums am 1. Advent Frauen und Männer, die mithelfen, die Zukunft zu gestalten. Das können wir vor Gott bringen. Mit seiner Hilfe werden wir leben, wird unsere Gemeinde leben. Und dann können wir noch dies und das tun, dafür sorgen, dass es weiter geht, herausfinden, was an neuen Impulsen nötig ist.

Ein gutes Jahr 2026 wünscht Ihnen
und Euch

Pfr. Jochen Keinath



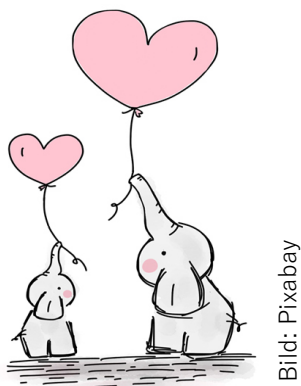
Gottesdienste

Kindergottesdienst

am 2. + 4. Sonntag im Monat,
von 10.00 bis 11.00 Uhr
(außer in den Ferien) jeweils in
zwei Gruppen. Nähere Infos auf
Seite 18.



Krabbelgruppe



Spielen

Lachen

Erzählen

Neue Freunde finden

Einfach Elefantastisch!

Die Krabbelgruppe mit Herz

Jeden Donnerstag ab 9.30 Uhr im
Gemeindesaal der Ev. Kirchengemeinde Maikammer.
Kontakt: Sabine Kolbe +49 1522 5864333
Sabrina Hund +49 170 3879157



GBD

www.blauer-engel.de/uz195



Gottesdienste

Weltgebetstag aus Nigeria

„Kommt! Bringt eure Last.“

Am Freitag, den **6. März 2026**, feiern wir Frauen aus Maikammer und Kirrweiler um **19 Uhr in der katholischen Kirche Kirrweiler** einen ökumenischen Gottesdienst und laden Sie dazu ein.

Nigeria ist das bevölkerungsreichste Land Afrikas – vielfältig, dynamisch, wirtschaftlich stark und voller Kontraste. Reichtum und Macht sind jedoch sehr ungleich verteilt.

In Nigeria werden Lasten von Männern, Kindern, vor allem aber von Frauen auf dem Kopf transportiert. Doch es gibt auch unsichtbare Lasten wie Armut und Gewalt. Islamistische Terrorgruppen wie Boko Haram verbreiten Angst und Schrecken. Die korrupten Regierungen kommen weder dagegen an, noch sorgen sie für verlässliche Infrastruktur. Armut, Perspektivlosigkeit und Gewalt sind die Folgen all dieser Katastrophen.

Hoffnung schenkt vielen Menschen in dieser existenzbedrohenden Situation ihr Glaube. Diese Hoffnung teilen uns christliche Frauen aus Nigeria mit – in Gebeten, Liedern und berührenden Lebensgeschichten. Sie berichten vom Mut alleinerziehender Mütter, von Stärke durch Gemeinschaft, vom Glauben inmitten der Angst und von der Kraft, selbst unter schwersten Bedingungen durchzuhalten und weiterzumachen.

Text: Deutsches Komitee e.V., Weltgebetstag der Frauen



Gottesdienste

Februar

Im Februar finden die Gottesdienste im Gemeindesaal unter der Kirche statt.

So 01.02. 10.30 Uhr in der **Kath. Kirche** in **Kirrweiler**,
Pfr. Jochen Keinath

So 08.02. 10.00 Uhr, Pfrn. Martina Horak-Werz,
mit anschließendem **Kirchencafé**,
zeitgleich **Kindergottesdienst**

So 15.02. 10.00 Uhr, Pfr. Jochen Keinath
Kollekte für den Kirchentag

So 22.02. 10.00 Uhr Jabin Jäckle, Hauptamtlicher Leiter
CVJM Praiseland e.V.,
zeitgleich **Kindergottesdienst**

Do 26.02. 16.00 Uhr im **Haus der Pflege St. Pirmin**,
Maikammer, Pfr. Jochen Keinath

März

So 01.03. 10.30 Uhr in der **Kath. Kirche** in **Kirrweiler**,
Prädikant Dieter Hirschmann

Fr 06.03. 19.00 Uhr **Weltgebetstag** in der **Kath. Kirche** in
Kirrweiler, Ökumenischer Gottesdienst

So 08.03. 10.00 Uhr, Pfr. Jochen Keinath,
mit anschließendem **Kirchencafé**,
zeitgleich **Kindergottesdienst**
Kollekte für die Flüchtlings- und Menschenrechtsarbeit

Gottesdienste

März

So 15.03. 10.00 Uhr, Pfr. Jochen Keinath

So 22.03. 10.00 Uhr, Pfr. Jochen Keinath mit Taufe,
zeitgleich **Kindergottesdienst**

Do 26.03. 16.00 Uhr im **Haus der Pflege St. Pirmin**,
Maikammer, Pfr. Jochen Keinath

So 29.03. 10.00 Uhr, Pfr. Jochen Keinath

April

Do 02.04. 19.00 Uhr **Gründonnerstag** mit **Abendmahl**,
Pfr. Jochen Keinath
Wir sitzen in gemütlicher Runde im
Gemeindesaal und erleben eine Gemeinschaft,
die an das erste Abendmahl Jesu mit seinen
Freunden erinnert. Die Feier geht in ein
gemeinsames Abendessen über.

Fr 03.04. 10.00 Uhr **Karfreitag** mit **Chor**,
Pfrn. Gundula Berner

Sa 04.04. 21.00 Uhr **Osternacht**, Pfarrer Jochen Keinath
Beginn und Treffen am Osterfeuer im Schulhof,
danach Einzug in die Kirche, nach dem Gottesdienst
Treffen im Saal – die Ökumene ist uns sehr wichtig,
die katholische Osternacht dauert aber etwas
länger, daher erneutes Treffen am
Osterfeuer erst ab 22.30 Uhr möglich.

Gottesdienste

April

So 05.04 10.00 Uhr **Osterfest** mit **Chor** und **Abendmahl**,
Pfr. Jochen Keinath
So 12.04. 10.00 Uhr, Pfr. Jochen Keinath
So 19.04. 10.00 Uhr, Pfr. Jochen Keinath
So 26.04. 10.00 Uhr, Pfr. Jochen Keinath, **Konfirmation**
Do 30.04. 16.00 Uhr im **Haus der Pflege St. Pirmin**,
Prädikant Dieter Hirschmann

Mai

So 03.05. 10.30 Uhr in der **Kath. Kirche** in **Kirrweiler**,
Pfr. Jochen Keinath
So 10.05. 10.00 Uhr, Prädikant Dieter Hirschmann
mit anschließendem **Kirchencafé**,
zeitgleich **Kindergottesdienst**

Vorankündigung: Zentraler Gottesdienst der Kooperations-Zone an Himmelfahrt

Am **14.05.2026** werden wir wieder zu einem bunten und lebendigen Gottesdienst zusammen kommen.

Diesmal treffen wir uns auf dem Gelände des Campus Lachen.
Näheres wird noch bekannt gegeben.

Aktuelles

Ergebnisse vom Mitarbeiter-Wochenende

Menschen, die unsere Gemeinde besuchen, melden uns oft zurück: Bei Euch ist eine Atmosphäre, in der man sich wohl fühlt. Eine gewisse Wärme und Herzlichkeit lädt zum Gespräch ein. Solche Räume sind für unsere Gesellschaft gerade in einer Zeit, in der viele verunsichert sind und sich Sorgen machen, ganz wichtig. Und deshalb wollen wir sie bei allen Veränderungen, die anstehen, gerne bewahren. Pfarrer Keinath wird 2026 in den Ruhestand gehen. Wir hoffen und beten natürlich, dass die Stelle wieder besetzt wird. In unserer Kirche wird es neue Strukturen geben, man wird sich von manchen gewohnten Dingen verabschieden müssen. Dies bietet aber auch die Chance, neu zu entdecken, was für das Leben einer christlichen Gemeinde wirklich wichtig ist. Im November sind wir daher mit interessierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern zum Tagungshaus Maria Rosenberg gefahren. Angeleitet von einem Coach hatten wir intensive Beratungen. In kleinen Gruppen und in der großen Runde tauschten wir uns aus. Was kam dabei heraus?

Es zeigte sich: Das Leben im Glauben, das Vertrauen auf Gott bedeutet uns viel. Allerdings hatten wir noch zu wenig gefragt: Was ist Gottes Wille? Wie könnte der Weg aussehen, den Er für unsere Gemeinde hat? So entstand zum Beispiel die Idee, nach jedem Gottesdienst noch zu einer Gebetsrunde einzuladen. Wir haben das jetzt schon mehrfach getan und es als Stärkung empfunden. Sehr wohltuend war an dem Wochenende die Erfahrung: Wir schätzen uns gegenseitig, wissen aber noch zu wenig voneinander. Die Vernetzung soll verbessert, der Austausch intensiviert werden. Weil wir alle möchten, dass es mit unserer Gemeinde weiter geht. Und andere einladen wollen, den neuen Weg mitzugestalten. Da könnte es unter anderem einen offenen Jugendtreff geben oder einen Glaubenskurs in Zusammenarbeit mit der Kooperations-Zone. Wir glauben: Wenn wir klar zeigen, wofür wir stehen, wird es auch Menschen geben, die sich dafür interessieren. Gott segne unser Denken und Handeln, gerade in diesem neuen Jahr voller Herausforderungen.

Konfirmanden

Konfirmation 2026

Nach zwei erlebnisreichen und interessanten Jahren der Vorbereitung freuen sich unsere Konfis nun auf ihren großen Tag am **26. April 2026** um **10 Uhr**.

Lennard Doll aus Maikammer
Ella Führer aus Maikammer
Mia Summer Giangreco aus Maikammer
Sophia Göhr aus Maikammer
Anouk Krämer aus Maikammer
Johanna Meyer aus Kirrweiler
Lukas Schulz aus Diedesfeld
Anna Sophie Winzer aus Diedesfeld
Bastian Wuckel aus Diedesfeld



Wichtige Informationen

Wichtige Informationen

Es gibt was zu tun – es gibt was zu feiern!!

Bitte mitmachen und mitfeiern!!

Folgende Veränderungen stehen an:

- **Pfr. Keinath** geht zum **01.08.** in den Ruhestand.
Wir hoffen, dass die Stelle wieder besetzt wird. Aber für einige Monate wird sie auf jeden Fall frei bleiben.
Damit das Leben in unserer Gemeinde weiter gehen kann, brauchen wir Unterstützung bei Gartenarbeit, Organisation von Veranstaltungen etc... Wer macht mit?
- Am **29.11.26** (1. Advent) finden **Wahlen** zum **Presbyterium** statt. Wir hatten bisher ein richtig gutes Team, von dem aber aus unterschiedlichen Gründen nicht alle weiter machen können. Auch hier geht es um die Zukunft unserer Gemeinde, und wir würden uns freuen, wenn andere dazu kommen, die sie mit ihren Ideen und Gaben mitgestalten.

Kandidat/inn/en gesucht!

In der Struktur unserer Kirche wird sich manches ändern. Durch die Kirchenaustritte gehen die Mitgliederzahlen zurück. Weil starke Jahrgänge in Pension gehen, wird die ein oder andere Pfarrstelle nicht mehr besetzt werden können. Umso wichtiger ist eine gute **Zusammenarbeit**, wie wir sie schon jetzt in unserer **Kooperations-Zone** haben.

Wichtige Informationen

Auch bieten Veränderungen die Chance, nicht mehr so sinnvolle Elemente loszulassen und Kirche neu und lebendig werden zu lassen.

Sind Sie, bist Du dabei?

Natürlich müssen neue Anfänge auch gefeiert werden. Deshalb ganz herzliche Einladung zum **Gemeindefest** am **05.09.2026**.

Wir wollen mit Menschen jeden Alters zusammen sein, Spaß haben, uns austauschen, uns gegenseitig für den weiteren Weg ermutigen. Etwas Gutes zu essen und zu trinken wird es auch geben.

Save the Date - bitte vormerken!

Liebe Gemeinde, unser geschätzter Pfarrer Jochen Keinath geht zur Jahresmitte in den wohlverdienten Ruhestand. Vermutlich hat sich diese Tatsache inzwischen herumgesprochen. Das nehmen wir zum Anlass, am **5. September** ein **Sommer-Gemeindefest** zu feiern. Feiern wollen wir auch unseren guten Zusammenhalt und die Zukunft unserer Kirchengemeinde. Die Uhrzeit und genauere Details werden noch bekanntgegeben. Bitte merken Sie sich den Termin vor, wir freuen uns auf Sie und euch.

Ihr Presbyterium der protestantischen Kirchengemeinde
Maikammer
Regine Bartenbach-Faul, Maikammer



Bild: Kathrin Christmann

Aktuelles

„Zamme schmeckts am Beschde“

Sie essen gerne in
Gesellschaft?



Für dieses Jahr ist die Planung schon wieder im vollen Gange. Das Konzept bleibt unverändert. Gruppierungen, die sich vorstellen können, einen der Termine zu übernehmen, dürfen sich gerne bei uns melden.

Eingeladen sind alle BürgerInnen aus Maikammer, die gerne Gemeinschaft mit anderen suchen.

Was es beim Mittagstisch zu essen gibt, entscheidet die jeweilige Gruppe und wird vorher nicht verraten.

Es wird aber immer eine vegetarische Variante angeboten.

Lassen Sie sich überraschen. Das Essen ist für alle Gäste kostenlos; am Ausgang wird eine Spendendose stehen, in der jede/r so viel hineingibt, wie sie/er kann und möchte.

Die Termine werden rechtzeitig im Nachrichtenblatt bekannt gegeben. Anmeldungen nimmt das katholische Pfarramt unter der Telefonnummer: **06321/952781** entgegen.

Die nächsten Termine für 2026 sind: 15.02., 15.03. und 12.04.

Machen Sie sich auf zum nächsten „Zamme schmeckts am Beschde“.

Wir freuen uns

Melanie Groß, Marion Sell

Antependien

Die Farbe Weiß



Bilder: eigene

Am Ende siegt das Licht. Weiß ist pures Licht, alle Farben sind darin enthalten. Weiß ist Fülle. Deshalb sind die weißen Antependien auch die großflächigsten. Besonders werden sie durch ihre halbrunde Form. An der Kanzel ist die Fläche eher schildartig, goldene Linien rahmen eine Sonne ein, die sich noch durch Widerstände kämpfen muss. Glanz und Gloria gibt es nicht umsonst. Oft ist der Weg dahin mit Kampf, Tränen und in der Bibel auch mit vergossenem Blut verbunden. Aber es strahlt! Trotz Dornen, oder erst recht. Die Zeit der weißen Tücher ist immer mit Christus verbunden, der zu uns sagt: „Ich bin das Licht der Welt“. Deshalb ist auch auf dem Altartuch eine Sonne zu sehen, allerdings etwas vager als an der Kanzel. Hier stehen sich überkreuzende Bögen im Mittelpunkt. Sie fügen sich mit Laub, Stroh, Ästen, Kräutern und Blüten zu einer Krippe und lassen so den Altar zu einem Weihnachtsort werden. Die halbrunde Form erwidert den Bogen, den im Altarraum die Apsis bildet.

Antependien + Aktuelles

Bogen und Gegenbogen. Geben und Nehmen. Zwei Halbkreise ergänzen sich zu einem ganzen Kreis. Der Kreis ist die Form der Vollkommenheit.

Die Tücher sind künstlerisch wertvoll und in einem etwas höheren Preissegment.

Wer Freude an schönen Dingen und an einem ansprechenden Kirchenraum hat, kann uns gerne mit einer Spende unterstützen. Die Bankverbindung finden Sie im Impressum (bitte mit dem Stichwort: Antependien). Vielen Dank.

Gartenaktion

Für unsere Gartenaktion am Samstag, **21.03.2026**, von **9 bis 12 Uhr** rund um die Kirche suchen wir wieder fleißige Hände.

Nach Möglichkeit können auch gerne Gartengeräte mitgebracht werden.



Bei Interesse bitte im Gemeindebüro melden.

Vielen Dank.

Telefon 06321 - 5140.

Aktuelles

Schutzkonzept

360 Minuten, verteilt auf 2 Tage, soviel Zeit nahmen wir uns, um uns mit der Prävention von sexuellem Missbrauch in unserer Gemeinde auseinanderzusetzen.

Zunächst haben wir an Beispielen erarbeitet, welche Verhaltensweisen wir auffällig finden, uns sensibilisiert, in welchen Situationen wir „hellhörig“ werden müssen.

Für einzelne Bereiche, insbesondere Kindergottesdienste und Konfi-Freizeiten haben wir eine systematische Risiko- und Gefährdungsanalyse durchgeführt. Folgende Fragen waren zu beantworten: Gibt es Räume, die ein besonderes Risiko darstellen? Müssen wir Abläufe in einzelnen Bereichen verändern? Wie können wir Verantwortlichkeiten klar regeln, so dass sie den Bedürfnissen schutzbedürftiger Personengruppen besser gerecht werden?

Daraus haben wir einen verbindlichen Verhaltenskodex und Handlungsanweisungen für Haupt- und Ehrenamtliche entwickelt. Darin geht es um Nähe und Distanz, um Körperkontakt, Freizeiten, „Alleinsituationen“, Do's und Don'ts im Umgang mit Kindern und Jugendlichen und anderen Personen, die Unterstützung in unserer Gemeinde suchen.

Wir haben einen Krisenplan für unsere Gemeinde entwickelt, der den Interventionsplan der Landeskirche einschließt. Meldewege, Zuständigkeiten und die Einbindung externer Fachstellen sind darin geregelt.



Aktuelles

Allen Gemeindemitgliedern steht ein Flyer zur Verfügung, auf dem sich Ansprechpartner:Innen außerhalb unserer Gemeinde finden, an die man sich wenden kann. Informationen dazu erhalten Sie im Gemeindebüro zu den Sprechzeiten.

Uns ist klar, dass wir noch in diesem Jahr unsere Konfis einbinden werden, das haben wir im ersten Schritt noch nicht geschafft.

Schutzkonzepte müssen regelmäßig aktualisiert werden. Immer dann, wenn sich in einer Gemeinde Zuständigkeiten ändern oder neue Mitarbeiter:Innen hinzukommen, ist dies notwendig.

Sexuelle Übergriffe geschehen immer mehr auf Social Media, auch das werden wir bei der nächsten Schulung, die im Jahr 2027 stattfinden soll, gezielter in den Blick nehmen.

Bei Fragen und/oder Anregungen wenden Sie sich an uns:

Tel. 06321 - 5140

E-Mail: pfarramt.maikammer@evkirchepfalz.de

Text: Dr. med. Petra Schwitzgebel

DEUTERONOMIUM
26,11

Du sollst **fröhlich** sein und dich **freuen** über
alles Gute, das der **HERR**, dein Gott,
dir und **deiner Familie** gegeben hat. «

Monatsspruch **FEBRUAR 2026**



Die Fastenaktion 2026 lädt ein zu 7 Wochen ohne Härte

Weit draußen im Weltall soll es einen Planeten geben, der zu einem Drittel aus Diamant besteht. Eine Welt aus dem härtesten Stoff, den wir kennen. Eine faszinierende Vorstellung. Bei uns auf der Erde ist Härte auf andere Weise allgegenwärtig. Sie zeigt sich etwa in Unbarmherzigkeit und Gewalt. Zahllose Menschen erleben sie an Leib und Seele. Wir selbst legen oft eiserne Panzer an, um uns zu schützen. Und verletzen uns damit umso mehr. Wie anders tritt Gott unserer Welt gegenüber. Ungeschützt, mitfühlend. „Also hat Gott die Welt geliebt“, so heißt es in Johannes 3,16. Was für ein heilender Umgang! Die Fastenaktion steht in diesem Jahr unter dem Motto „Mit Gefühl! Sieben Wochen ohne Härte“. Für sieben Wochen treten wir bewusst aus der Praxis und den Bildern der Härte heraus. Wir fühlen uns ein in den Blick Gottes auf unsere Welt. Wir üben uns in einem mitfühlenden Umgang miteinander. Kein Stoff, und

sei er hart wie Diamant, schützt vor den Verletzungen des Lebens. Doch Anteilnahme, ein mitfühlender Blick, ein erlösendes Wort können befreiend sein. „Sie umarmten sich lange. Sie hielten sich so fest, wie es Menschen tun, die etwas miteinander erlebt haben, was so schrecklich ist, dass sie darüber nicht sprechen können. Sie weinten.“ Vor Jahrzehnten las ich einmal diese Zeilen, die ich der Erinnerung nach wiedergebe. Das können wir tun: Einander festhalten im Schmerz, und auf den Weg Gottes schauen, der uns herausführen kann. Lassen Sie uns mit Gefühl durch die Passionstage gehen, auf Ostern zu. Lassen Sie uns fühlen, wie lebendig das Leben sein kann, wenn es jenseits aller Härte neu wird!

RALF MEISTER,
Landesbischof in Hannover und Botschafter
der Aktion „7 Wochen Ohne“

Veranstaltungen

Jazz-Club Maikammer

Bei den Konzerten des Jazz-Club Maikammer ist die Bühne in Mitten des Raumes nicht nur ein Ort der Musik. Mit nur wenigen Metern Abstand zur Bühne sind die Anwesenden nicht nur Zuschauer, sondern Teil des Geschehens. Lassen Sie sich von der Musik mitreißen!

Das nächste Konzert: Freitag, **13.03.2026** - **Trio Vision**

Mehr Informationen gibt es unter: maikammer-jazz.de

Kinderkino

Einmal im Monat laden wir Kinder in unseren Gemeindesaal unterhalb der Kirche ein. Die Einnahmen von 3,00 € pro Kind sind für Popcorn, Süßes und Tee. Kinder unter 6 Jahren sind in Begleitung eines Erwachsenen ebenfalls herzlich willkommen. Nähere Informationen zu den einzelnen Filmtiteln entnehmen Sie bitte den Plakaten und Flyern, die wir rechtzeitig aushängen bzw. auslegen. Das Kinderkino beginnt um **15.30 Uhr**.

Freitag, 13. Februar 2026

Freitag, 06. März 2026

Freitag, 24. April 2026

Kinderzaubertheater PHÄNOMENAL

Am **Freitag, den 19. März**, kommt **Dennis Rush** um **16 Uhr** wieder auf die Bühne unseres Gemeindesaales unter der Kirche. Mit seinem neuen Programm „**Die verzauberte Safari**“ zeigt er Ihren Kinder das Wunderland der Märchen, Sagen und Geschichten.

Insziniert für Kinder von 2 - 99 Jahren.

Spieldauer ca. 50 Minuten; Eintritt: 10 € pro Person.

Kartenvorverkauf ab 30 Minuten vor der Vorstellung.

Unsere Gruppen

- Dienstag:** 16.30 – 18.15 Uhr Konfirmanden
2 Gruppen 14-tägig im Wechsel.
20.00 Uhr Hauskreis im Jugendraum
(14 tägig), Kontakt Pfr. Jochen Keinath,
Tel. 06321 - 5140
- Mittwoch:** 20.00 Uhr Kirchenchor
Leitung: Tatjana Geiger,
Tel. 06324 - 8739638
- Donnerstag:** 09.30 – 11.00 Uhr Krabbelgruppe,
Kontakt:
Sabine Kolbe, Tel. 01522 5864333
Sabrina Hund, Tel. 0170 3879157
Prot. Pfarramt Maikammer 06321 - 5140
- Sonntag:** 10.00 Uhr Kindergottesdienst
in zwei Gruppen
Gr. 1: Kindergartenalter
Gr. 2: Grundschulalter
2. und 4. Sonntag (außer in den
Ferien), Kontakt:
Susann Eickert, Tel. 06321 - 999 5430
Renate Traudt, Tel. 06321 - 899 1944
Karoline Leim, Tel. 06321 - 17464



Beratung und Hilfe

Beratungsstellen Haus der Diakonie in Neustadt:

Unterstützung und Beratung in schwierigen Lebenslagen
unter einem Dach

Erziehungsberatung
Kinderschutzdienst
Sozial- und Lebensberatung
Schwangerschaftsberatung
Schwangerschaftskonfliktberatung
Kur- und Erholungsberatung



Schütt 9, Tel. 06321-18 99 97-0
Telefonzeiten: Mo. - Fr. 9-12 Uhr und Mo. - Do. 14-16 Uhr
Mail: hdd.nw@diakonie-pfalz.de

Impressum:

Herausgeber: Prot. Pfarramt Maikammer, Poststr. 22,
67487 Maikammer, Telefon: 06321/5140

E-Mail: pfarramt.maikammer@evkirchepfalz.de
Web: www.evkirche-maikammer.de

Öffnungszeiten
Gemeindebüro: mittwochs 15h bis 18h und freitags 8.30h bis 11.30h

Redaktionsteam Regine Bartenbach-Faul, Kerstin Wedmann,
Ute Müller, Pfarrer Jochen Keinath
www.gemeindebriefdruckerei.de

Druck:
Auflage: 1.500 Exemplare, ca. 4 x im Jahr
Bildnachweis: Gemeindebrief (Magazin für Öffentlichkeitsarbeit)
Seite 2, 3, 4, 5, 10, 15, 16, 18, 20 Unsplash Seite 1, 13, 14

Spendenkonto: Sparkasse Südliche Weinstraße, Kennwort
„Maikammer“
IBAN: DE 91 5485 0010 0000 0053 14,
BIC: SOLADES1SUW

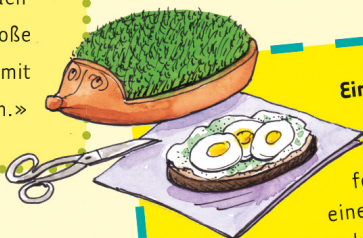




Kinderseite

aus der christlichen Kinderzeitschrift Benjamin

Geht ein Huhn in den Laden und fragt: «Haben Sie große Eierkartons? Ich möchte mit meinen Kindern verreisen.»



Eine Woche braucht die Kresse nur, bis sie erntereif ist!

Säe sie auf einem durchfeuchteten Ton-Igel oder in einer flachen Schale mit Erde. Dann kannst du sie abschneiden und mit Kräuterquark vermischen. Schmeckt gut mit Eierscheiben auf einem Brot!

Frühlingsrätsel: Setze Bild und Wort richtig zusammen und du erfährst, was im März blüht!

OSTER



BLUME

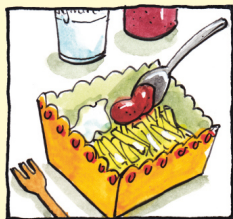


GLÖCKCHEN

MÄRZEN



LAUCH



Pommes gibt es in der Fastenzeit auch als gesunde Mahlzeit. Viertle einen Apfel,

entferne das Kernhaus und schäle die Stücke. Schneide sie in pommes-ähnliche Streifen. Gieße Zitronensaft darüber, so werden sie nicht braun. Ein Klecks rote Marmelade und Joghurt sehen aus wie Ketchup und Mayo.

Auflösung: Bär-Lauch, Märzen-
Becher, Oster-Glocke, Schlüssel-
Blume, Schneeglockchen



Mehr von Benjamin ...

der christlichen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: benjamin-zeitschrift.de

Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 41,50 Euro inkl. Versand):

Hotline: 0711 60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de

